

Ausschreibung.

Der Abbruch der alten Wasserleitung... Die öffentlichen Wettbewerb... Freitag den 31. Dezember 1889 Vormittags 10 Uhr...

Der Stadtbaurath.

Stadtbaurath, Stadtbauamt.

Bekanntmachung.

Nachdem bei dem unterzeichneten... 25. November d. J. die Auction der verfallenen... 20. Dezember 1889 bis einschließend den 19. Dezember 1890...

Das Lehntag der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Die fällige Sparkasse bleibt anlässlich des... 27. bis 31. Dezember d. J. für den Einlage-Betrieb geschlossen.

Das Directorium der fälligen Sparkasse.

Genossenschaftsregister

des Königlich Preussischen... Durch Bescheid der Generalversammlung... 27. Juli 1884... 10. Dezember 1889...

Große Auction.

Verkauf von... 2 hachele 5 und 6 Hähner... 1 hachle 2 Hühner... 1 hachle 2 Hühner... 1 hachle 2 Hühner...

Auction von Pferden a. Wagen.

Am Sonntag den 28. Dez. d. J. Vormittags 10 Uhr... R. Knoche, Auct.-Commissar.

Gemeinschaftsregister

des Königlich Preussischen... 10. Dezember 1889... 10. Dezember 1889...

Genossenschaftsregister

des Königlich Preussischen... 10. Dezember 1889... 10. Dezember 1889...

Genossenschaftsregister

des Königlich Preussischen... 10. Dezember 1889... 10. Dezember 1889...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns... 12. März 1890...

Auction.

Commoden... 12. März 1890...

Auction.

Commoden... 12. März 1890...

Auction.

Commoden... 12. März 1890...

Der gerichtliche Verkauf

der zur J. Richterstein'schen... 12. März 1890...

Der gerichtliche Verkauf

der zur J. Richterstein'schen... 12. März 1890...

Der gerichtliche Verkauf

der zur J. Richterstein'schen... 12. März 1890...

Der gerichtliche Verkauf

der zur J. Richterstein'schen... 12. März 1890...

Material-, Spiritus- und Tabak-Geschäft.

Ein in bestem Gange betriebenes... 20000 Mark...

Papierhandlung mit Nebenartikeln

mit sehr gut beschaffter... 20000 Mark...

Zwei neue gutgebaute Wohnhäuser

mit großem Hof und... 20000 Mark...

Haus

mit großem Hof und... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Günstiger Geschäftsveräußerung

Ein in Weimar direkt an d. Bahn... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

Ein Restaurant

unter dem Namen... 20000 Mark...

20000 Mark

auf höchste pachtbar sichere H. Sy... 20000 Mark...

45000 Mark

per 1. April 1890 auf ein neues... 45000 Mark...

6000 Mark

im Sommer auszuliefern... 6000 Mark...

Räumlichkeiten

zu Materialgeschäft... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13a

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 9

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 37

Laden mit Wohnung... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13b

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

Werbegrunderstr. 13

zwei freundliche Wohnungen von 300... 20000 Mark...

CACAO-VERO

HARTWIG & VOGEL

DRESDEN

Leichte Verdaulichkeit. **!! Deutsche Industrie !!** Grosse Nahrungskraft.
Der täglich zunehmende Verbrauch unseres
CACAO-VERO
(entölt leicht löslicher Cacao)
bestätigt zur Genüge dessen vorzügliche Qualität, feines Aroma, Ausgiebigkeit und Billigkeit und wird daher dieser Cacao ganz besonderer Beachtung empfohlen.
Zu haben in Dosen von 3 Pfd. für M. 8,50, 1 Pfd. M. 3,—, 1/2 Pfd. M. 1,50, 1/4 Pfd. M. 0,75 in der Hauptniederlage: **A. Krantz Nachf.**, sowie ferner in den meisten **Conditoreien, Colonialwarenen-, Delicatessen-, Drogengeschäften.**

CACAO-VERO

HARTWIG & VOGEL

DRESDEN

Feuerwehr-Branche.
Weltans zahlreichste und höchste Auszeichnungen.
Berlin 1889: Kaiser-Medaille.
C. D. Magirus
U. M. a. Donau.
Fabrik für Löschmaschinen, Haus- u. Garten-Spritzen, Mechanische Feuerleiter, Steig- u. Rettungsgewinde, Personal-Ausrüstungen, Beleuchtungs-Mittel etc. Beste Ausführung. Billigste Preise. Bezug aus Erster Hand.
Illustr. Preisliste auf Verlangen gratis.
Neue und ein geb. Reitspaß verkauft billig A. Rabsch, Sattlermeister, Gr. Steinstraße 12, Hof part.
Für Schmiede.
Vapuelle Ambosköpfe sind unentgeltlich abzulassen bei **Alb. Zabel & Sohn, Goldschlag 1.**

Pfungstädter Bock-Ale,
hell wie Pfifener feinstes Tafelbier, vorzüglich im Geschmack und Bekommen,
Pfungstädter Kaiserbräu,
Farbe wie Münchener, ein feines sogen. Ancepbier, vorzüglich im Geschmack und Bekommen,
empfehlen in hochfeinen Qualitäten in Gebinden und Flaschen
E. Lehmer, Fölbergasse 2,
Nr. 238, Fernsprech-Anschluss Nr. 238.
Nr. Preisliste meiner bid. Biere ist in meinem Conlor zu haben, wird auch auf Wunsch franco zugesandt.

Sergliche Bitte!
Eine arme Mutter Witwe eines höheren Beamten, ruht das Mitleid eurer Menschen an, sie durch freimüth. Liebesgaben unterstützen zu wollen, um ihren beiden Kindern, Eddy (Student), fast gleichaltrige Tochter, während der nahenden Festtage die bittere Noth weniger fühlbar machen zu können.
3. Empfangnahme unter Chiffre N. 95 ist bei Expedition d. Bl. gern bereit.
Neues großes prächt. Cellemalbe (Stilleben v. Feuer-Diffelbort) wegen Raum-mangel billig zu verkaufen d. Rudolf Krosse, Galle a. S.
Eine kleine rote Pfäffchen, enthaltend Schilffilz, Portomonnaie mit Inhalt, ist verloren worden. Gegen hohe Belohnung abzugeben. So viel zu den vier Jahreszeiten, Leipz. - Str. 68.
Obrring verl. Abzug. Eten 1. Boden.
Ein Portomonnaie mit Inhalt v. Abzug v. Gr. Wilschtr., Paris bis Friedrichsplatz verl. Gegen gute Belohn. abzugeben bei **Alb. Müller, Kammergäßchen, Gr. Wilschtr. 20.**
Sund mit weißen Blüten u. weißer Brust angelauten. Schwefelstr. 17, I.
2 Sunde (Därfel), schwarzbraun, abgeben bekommen. Wer Ankauf wird gewahrt. Abzug a. Bl. Friedrichsstraße 2.
Ein gelber Sund angelauten **Tafel, Tantenstraße 11.**
Vor mehreren Wochen eine weiß und graue Kette mit schwarzem Fied auf der Kette entlaufen. 2 Mark Belohn. **Ramischstraße 22, Baderci.**

Bekanntmachung.
In Gemäßheit des § 12 des Gesetzes über die Handelskammern vom 24. Februar 1870 und auf Grund meiner Bekanntmachung vom 2. d. M. bringe ich hierdurch zur Kenntniss der Wahlberechtigten, daß die Wahl von 5 Mitgliedern der Handelskammer zu Galle a. S. an Stelle der ausstehenden Verren:
Kaufmann **Wih. Bode** - Galle a. S.
Wühlendebner **Carl Jung** do.
Fabrikf. **Ernst Alb. Ernst** do.
Eigenschaftlicher **Guido Müller** do.
Bankier **Kommerzienrath Reinb. Steckner** do.
am 28. December d. J. Vormittags 11 Uhr im Saale der „Börse“ zu Galle a. S. (Neue Brönnende 2 bzw. Großer Berlin 13) stattfinden wird.
Galle a. S., den 18. Dezember 1889.
Der Wahlcommissar.
Alb. Ernst.


VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
der Benedictiner Mönche
der Abtei zu Fécamp (Frankreich)
Vortreflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jed. Flasche die vierfache Etiquette mit der Unterschrift des General-Directors befindet.
Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mitnächst ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu erwartenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachteile.
Man findet den echten **BENEDICTINER LIQUEUR** bei Nachge-nannten, die sich schriftlich verpflichtet haben, keine Nachahmung zu verkaufen: **Julius Bethge**, Leipzigerstrasse 2; **Johannes Grün**, S. Polak, Filiale der Magdeburger Conservenfabrik, Leipzigerstr. 91; **Wih. Schubert**, Steinstrassen u. Ulrichstrassen-Ecke; **Otto Struve** früher A. Stoll; **Adolph Frank** in Merseburg; **A. Krantz Nachf.**, Inh. Theod. Grimme, gr. Steinstrasse 11.
Hans Hottenroth, General-Agent, Hamburg.

Familien-Angrichten.
Ida Schaller, Gustav Stahl, Verlobte.
Unterfarnstedt, Gr. Osterhausen, im December 1889.
Johanna Jenthal, geboren den 18. December 1889.
Mar Jenthal und Frau Gerwin geb. Warcuse.
Die glückliche Geburt eines Mädchens zeigt hoch erfreut an **Dr. Mar Voigtler** und Frau **Margarethe geb. Angermann.**
Statt besonderer Werbung.
Seute Mittag 12 Uhr verchiedt sanft nach kurzen schweren Leiden mein lieber unvergesslicher Mann, unser guter Vater, der Amtsgerichtsrath
Heinrich Bartels
im 61. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Sonntag den 22. d. Mts. Vormittags 12 Uhr von der Kapelle des St. Nikolai-Kirchens aus statt.
Galle a. S., den 18. December 1889.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Auguste Bartels geb. Winte
nebst Kindern.

Bekanntmachung.
Die unterzeichnete Handelskammer macht die Interessenten ihres Bezirks darauf aufmerksam, daß sie zu einer Auskunftsverleihung über sämtliche gegenwärtig in Kraft bestehende **Ausnahme-Tarife** dadurch in den Stand gesetzt ist, daß ihr leitend eines unterer Kammer angehörenden Mitgliedes des Landes-eisenbahnwesens eine die Ausnahme-Tarife behandelnde Uebersicht zur Verfügung gestellt werden ist. Bei haben dieselbe in untern Geschäftsraum mit Einsichtnahme ausgelegt und sind auch bereit, auf Erfordern jede gewünschte Auskunft zu geben.
Galle a. S., den 17. December 1889.
Die Handelskammer.
Beheke. Jung.

Böhmische Bettfedern!
Bringe hiermit meine neu eingeführten **Böhmischen Bettfedern** in altzeitiger Erinnerung und empfehle eine reine staubfreie Waare von 1 A 25 d bis 3 A 75 d. Hochreine großgefiederte Daunen 3 Pfd. 5 A Gleichzeitig empfehle meine **Bestehende Bettfedern u. Federkissen** in bewährter Güte. **Siebenstein, Wittwe Baumüller,**
vis-à-vis des Amtsgebäudes.

Cibils
Köln 1889, Ehrendiplom mit Stern.

Paris 1889, Goldene Medaille.
Fleisch-Extrakte und Papaya-Fleisch-Pepton.
23 Medaillen u. Ehrendiplome.

Knopfmacher's Mittel nicht es umfähige. **Apotheker P. Petzold's** „**Nervenplätzchen**“ sind ein reicher, zuverlässiger Wirkstoff, unschädlich auch bei dauerndem Gebrauch, Billigkeit und praktischer Form den meisten weit überlegen. **Nervenabspannung, Uebermüdung, Schwächezustände**, werden durch dies gesunde Anweisungsmittel ebenfalls schnell behoben. **Kästchen 1 Mark** in den Apotheken.

Laterna magica, Operngläser, Brillen, Pincenez, Reisszeuge, Dampfmaschinen, Elektromotoren, Glühlampen
empfiehlt
Ferdinand Dehne,
Große Steinstraße 15.
Alterthümer
werden gekauft und gut bezahlt von **Mor. Herbig, Dachstraße 3.**
Antik.
Ein **Steidervorank** (schönes Weib-nachtsgehend) wegen Platzmangel billig zu verkaufen **Dachstraße 3, v. Herbig.**
Brennholz.
Eine Stab mit Stahl hat zu verkaufen **Bäckerstr. F. Hinische, Stattenmarkt.**

Haus- u. Grundbesitzer-Verein.
Anmeldungen zur Versicherung gegen die den **Sandbesitzern** zur Last fallenden Unfälle vor und in dem Hause nimmt entgegen
F. W. Sommer,
Karlstraße 1a.

Vorbereitung z. Postgehilfen.
Examen bei Elementar- oder Quartaner-Kenntnissen in 3-6 Monaten für 60 Reich. 90 M. - Bei Miterzeichnung bei Meiste Rückzahlung des Betrages. Vermittelt fünfzig Placierungen.
Prediger Haas, Br. a. D., Ritter 2c., Bromberg.

Wast-Bieh.
Fette Kinder u. Schafe zu verkaufen **Out Graun u. Nettleben.**
Eine neuemalbe **Stab mit Stahl** verkauft **Fischer Nr. 6.**
Ein sehr hübscher **kleiner Stab** verkauft zu verkaufen **Krankestraße 15, II.**
Gemanlich veräußert **geschulte Kanarienvogel, Androsberger Abkomme**, zu verk. **Wunderstraße 19c, II.**
Kanarien - Säme u. Weibchen (Alugkeck) verkauft **Erbe 2, v.**
Brasilien - Sörneo.
Prachtvolle **brasilianische Falter** ganz billig **Galle a. S., Zwingerstr. 22, I.**

Todes-Anzeige.
Am 14. d. Mts. nach noch langen Leiden unter unermüdetlicher **Mutter- und Schwager**, der **Schwägerin Auguste Wotter** in Hamburg in seinem noch nicht vollendeten 26. Lebensjahre, was wir allen seinen Freunden und Bekannten mittheilen.
Galle a. S., Hamburg, Wisch-hafen und Adenweil.
Die trauernden **Geschwister Wilhelm und Karl Wotter.**

Verpätet.
Am 13. d. M. entlieh sanft nach nur kurzem Krankenlager plötzlich fern von den Ahen meine innigstgeliebte Tochter **Luise** in dem blühenden Alter von 16 3/4 J. u. 2. zu einem schmerzlichen Tode. Die Beerdigung zeigt die Freunde und Bekannten an
Die Familie **Pfiffche.**

Schmerz erfüllt zurückgeführt von dem Grabe meiner hochgeliebten Tochter Luise zeigen wir allen denen, welche den Sarg der lieben Verstorbenen so reich mit Blumenkranz geziert und ihr das letzte Geleit gegeben haben, insonderheit ihren lieben Schilgenossen, besonders auch dem Herrn **Wotter Hoffmann** für seine tröstlichen Worte am Grabe unsern tiefgefühltesten Dank.
Friedeburg a. S., den 17. Dec. 1889.
Die trauernde Familie **Pfiffche.**
Taufung.
Für die vielen Bekund der Liebe und Theilnahme beim Begräbnis meiner lieben Mutter, der verewigten **Frau Johanna Fickmann geb. Krause**, zeigen Allen unsern tiefgefühltesten Dank.
Die trauernden Familien **Fickmann, Wiese und Ansdich.**

Unentgeltlich verleiht Anweisung a. Stellung von **Franz Frick** mit auch ohne **Roswitha M. Falkenberg, Berlin, Dresdenstr. 78.**
Viele Hunderte auch gerichtet, gepüßte **Dankschreiben**, sowie etlich ehrtete **Begruß**

Passendste Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke

bei G. Sponner, Ungarwein-Grosshandlung, Halle a.S., Schmeerstraße 23.

<p>Für 5 Mt.</p> <p>1 Korb enth.</p> <p>1 Flasche vorz. Weiswein, 1 " " Rotwein, 1 " süßen Ungarwein, 1/2 Str. Jamaica-Rum, 1 Paket echten chin. Thee.</p> <p>incl. Korb nur 7,50 Mk.</p>	<p>Für 7,50 Mt.</p> <p>1 Korb enth.</p> <p>3 Flaschen vorz. Weiswein, 1 " " Rotwein, 1/2 Str. süßen Ungarwein, 1/2 Str. Jamaica-Rum, 1 Paket echten chin. Thee.</p> <p>incl. Korb nur 10,50 Mk.</p>	<p>Für 10 Mt.</p> <p>1 Korb.</p> <p>3 Flaschen vorz. Weiswein, 1 " " Rotwein, 1/2 Str. süßen Ungarwein, 1/2 Str. Jamaica-Rum, 1 Paket echten chin. Thee.</p> <p>incl. Korb nur 13,50 Mk.</p>	<p>Für 15 Mt.</p> <p>1 Korb.</p> <p>3 Flaschen vorz. Weiswein, 1 " " Rotwein, 1/2 Str. süßen Ungarwein, 1/2 Str. Jamaica-Rum, 1 Paket echten chin. Thee.</p> <p>incl. Korb nur 16,50 Mk.</p>
--	--	---	---

Alle Weine garantiert rein. Aufträge von außerhalb werden stets prompt und bestens effectuirt.

Für 10,50 Mark

1 Korb

6 Flaschen Prima Champagner inclusive Packung.

Die Preise verstehen sich sammt Post, Zoll und Porto nach allen Poststationen Deutschlands.

Eine Probekiste mit 12 Flaschen feinste Marken Weine fortirt nur 20 Mt. incl. Kiste u. Packung. Besgl. 6 Flaschen 10,50 Mt. incl. Kiste u. Packung. Contigee Sortiments in allen Preislagen werden gewissenhaft und geschmackvoll zusammengestellt.

Die Versicherungs-Gesellschaft Thuringia in Erfurt

gegründet 1853 mit einem Grundkapital von neun Millionen Mark, gewährt:

- I. Feuerversicherung jeder Art,**
- II. Transportversicherungen per Fluß, Eisenbahn, Post oder Frachtwagen,**
- III. Capital-Versicherungen auf den Todesfall mit und ohne Dividende, je nach Wahl der Versicherten.**

Die Gesellschaft übernimmt bei Kapitalversicherungen auf den Todesfall mit Anspruch auf Dividende die Witterung der Kriegsgefahr unter sehr günstigen Bedingungen.

Dividenden werden schon von der dritten Jahresprämie an gewährt und steigen nach Verhältnis der Versicherungsjahre. Bei Annahme einer Durchschnitts-Dividende von 3 Prozent erhält der Versicherte beispielsweise für das 5. 10. 15. 20. 30. Versicherungsjahr

15, 30, 45, 60, 90 Prozent der Jahresprämie als Dividende.

IV. Capital-Versicherungen auf den Lebensfall und Aussteuer-Versicherungen, Wittwenpensions- und Renten-Versicherungen.

V. Versicherungen gegen Heise-Unfälle, sowie gegen Unfälle aller Art.

Die Entschädigung besteht, je nach dem Grade der Verunglückung in Zahlung der ganzen oder halben Versicherungssumme oder einer beliebigen Beträge entsprechenden Theile oder einer Rente.

Die Entschädigungsanträge, welche dem Versicherten aus einem Unglücksfalle gegen eine dritte Person zustehen, gehen nicht an die Gesellschaft über.

Die Beamten für Versicherung gegen Heise-Unfälle sind so äusserst billig gestellt, daß es Niemand veräumen sollte, sich dieser Versicherung zu einer eigenen und der Seinigen Bewußung zu bedienen.

Für die Erweiterung in eine Versicherung gegen Unfälle aller Art ist eine sich nach der Berufsgefahr des Versicherten richtende Zusatzprämie zu zahlen.

Politen und unter Angabe des Vor- und Nachnamens, des Alters, des Standes (Berufsstand) und des Wohnortes der Versicherungssumme und Versicherungsdauer bei der Direction in Erfurt, sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft zu haben, in Halle a.S. bei dem Kaufm. Carl Hoffmann, Alt. Steinstr. 9, in Merseburg bei dem Kaufm. Gust. Dierck und S. Weisner; in Braunschweig a.S. bei dem Kaufm. Max Glendenberg in Firma G. Zornow, beim Escafe Wernicke in Firma Robert Braun und Kaufm. Carl Zinnenmann.

Prospecte werden unentgeltlich verabreicht.

Eine Heise-Unfall-Versicherungs-Police kann sich Jedermann ohne Zuziehung eines Beirates selbst ausstellen, wenn er im Besitze des hierzu erforderlichen Formulare ist. Die Gesellschaft, sowie deren Vertreter überlegen diese Formulare auf Verlangen kostenfrei.

Unbedingt

ist für jede Handfrau oder Hauswirthin das beste Weihnachtsgeschenk, mag die Wirtschaft groß oder klein sein,

ein Durchdrührsieb!!!

Seute krafen wieder 100 Stück von Mt. 2,50 bis Mt. 5,00 ein.

Nr. 9.9.9. Moritz-Kanal, Nathausgasse 9.9.9.

Markt 1 K. Saatz Markt 1 im Nathhaus.

— geogr. 1817 —

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in: echt Wiener Meerschaum-Cigarren-u. Tabakpfeifen in u. ohne Etui, langen u. kurzen Pfeifen in allen Sorten u. Längen, Stöcke vom einfachsten bis feinsten, Wasserpfeifen, Tabakkasten, Cigarren-Etuis, Album, Portemonnaies, Manschettenknöpfe, Feuerzeuge, Schnupftabakdosen, Stampsedel.

Alle Sorten Pfeifen mit neuester Trockenraucher-Einrichtung

zu Preisen recht und billig.

Großes Engros-Lager für Wiederverkäufer.

Neujahrs-Pfeifen in grösster Auswahl.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Nathausgasse 7, empfiehlt sein Lager selbstgefertigter Möbel in Rothbaum, Birke und weichen Hölzern zu billigen Preisen.

Kohlberg & Weber

Delitzscherstraße 6a. Delitzscherstraße 6a.

Sieben frische geschlachtete Bagner eingetroffen.




Gr. Ulrichstr. Aug. Gaa Gr. Ulrichstr. 47. 47.

Oberhemden

in allen Weiten und Grössen von Mk. 3,00 an.

Ich fabricire nur Herrenwäsche, daher höchste Leistungsfähigkeit.

Feine Coiletteisen, Parfüms in Schächeln und einzelnen Flaschen, passend zu Geschenken, empfiehlt **Felix Sioli, Giebichenstein.**

Christbaumschmuck, Baumlichter, Wachsstöcke, Bronzen und Lacke empfiehlt **Felix Sioli, Giebichenstein, Brunnenstraße 2.**

Hoffmann's Restaurant, Mählgarten 11.

Neue elegante Damenbedienung.

Concerthaus.

Für Vereine oder Gesellschaften ist mein Saal zum Selbstverbrauchen noch zu vergeben.

Schlösser-Gesellschaft.

Sonntag den 21. Dezember **Generalversammlung** im Vereinslokale. Um das Ergehen sämtlicher Mitglieder sündet Der Vorstand.

Krieger-Verein zu Halle a.S.

Sonntag den 22. Dezember Nachm. 4 Uhr im „Neuen Theater“ **Weihnachtsbescherung.**

Die Kameraden mit ihren Angehörigen wollen sich hierzu recht zahlreich einfinden. Nach der Bescherung Unterhaltungsmusik verbunden mit Tanzkränzchen. Gönner und Freunde des Vereins sind willkommen. Der Vorstand. J. A. Fischer.

Gewerkverein Zimmerer v. Halle a. Umgeg.

Die Weihnachtsbescherung findet Sonntag den 22. Dezember Nachmittags von 4 Uhr an im „Kaulmann's Restaurant“ statt, wozu die Mitglieder mit ihren Kindern hierdurch eingeladen werden. Der Vorstand.

Hallescher Männer-Turn-Verein.

Turnübungen Dienstag und Freitag Abends von 8-10 Uhr.

Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: Unterführer-Zunehrer Hoffst. Seifenschnitt Robert, Schneidermeister Gädicke, Graben-Rebetteg und Coiffeur Oscar Vallin.

Der Vorstand.

Ein fremdbl. gelegenes Anwesen für 20-30 Personen, mit Benutzung des Saales, ist an eine Corporation, Verbindung oder Vereine zu vergeben im Weissler-Salon.

Eine Andent. Corporation mit 15-20 Mitgliedern findet eine passende Antheil in einem besseren Lokale. Offerten unter 2020 V. an die Expedition dieser Zeitung.

Seute Freitag **Schlichterfest** bei Oskar Knoche, Zeisigstraße 57.

Seute Freitag **fr. Hausdichl. Wurst** bei Fr. Kopf, Bentzen 10.

Freitag d. 20. Dez. wieder **großes Schlachtfest** bei Fr. Ackermann, Pfännerhöhe 8.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 19. Dezember 96. Vorst. 22. Vorst. außer Abonnement. **Opernpreise.** Anfang 7 1/2 Uhr.

Erstes Gastspiel der Mitglieber vom Königl. Theater am Gärtnerplatz in München.

Der Hergottshuier von Zimmerman.

Oberbühnenführer mit Gefolge und Tanz in 3 Aufzügen von Ludwig Ganghofer und Hans Neuert.

Freitag den 20. Dezember 97. Vorst. 23. Vorst. außer Abonnement. **Opernpreise.** Anfang 7 1/2 Uhr.

Zweites u. letztes Entenleib-Gastspiel der Münchner Mitglieber des Königl. Theaters am Gärtnerplatz unter Leitung des Königl. Bayer. Hofkapellmeisters Max Schwaner. **Im Antragsstübchen.** (Am Mittelstück).

Bühnenführer mit Gefolge und Tanz in 4 Aufzügen von Hans Neuert und Maximilian Schmidt. Musik von G. Gort.

Berliner.

Der allehmalige Kamerad H. Neuert, Wabert, sein Weib u. E. Schöndgen. Morit, deren Sohn, Weisger des Lehrlings, sein Weib . . . G. Ernst. Wally, sein Weib . . . C. Heßner. Rahl, Pflegerin des . . . M. Schneider. Der Schatzkammer . . . M. Schwaner. Die Schatzkammer . . . M. Schwaner. Blauer, Baumeister u. . . M. Schwaner. Güterverwalter . . . H. Weinmüller. Der Verwalter . . . H. Weinmüller. Der Schatzkammer . . . M. Schwaner. Die Schatzkammer . . . M. Schwaner. Gvi. . . M. Schwaner. Moni, Diensthofen E. Dittlos. Grgal, a. d. Lehrlings . . . J. Borch. Wally, sein Weib . . . M. Schwaner. Franzl . . . M. Schwaner. Hans . . . M. Schwaner. Maspor . . . M. Schwaner. Knechte und Mägde. Die Handlung spielt im bayerischen Gocklande. Regie: Hans Neuert. Dirigent des musikal. Theaters: Herr Kapellmeister Carl Gerny. — Ritter-Solis: Herr Albert Engeler.

Am 1. Afr. **Schnitzplatz-Tanz**, an welchem von den Herren: M. Danga, C. Wolfner und M. Diermeier. Nach dem 2. Afte eine größere Pause

Victoria-Theater.

Freitag den 20. Dezember 1899 **Gutenpiegel** oder **Schabernak über Schabernak.** Poffe mit Gefolge in 9 Bildern von Johann Neupert. Musik von Adolf Müller.

Walhalla-Theater

Direction: Sebald & Hubert. Bis zum 24. d. Mts. geschlossen. Vom 25. Dezember ab: **Neues Programm!**

Leipzig'sche Theater. **Münchener Schachklub.**

Zum Markgrafen, Brüderstraße 9. Seute Freitag 8 1/2 Uhr im Hotel zu den vier Jahreszeiten, ob. Leipz.-Str.